Iserlohner Stadtspiegel 18.01.2015

Neujahrsempfang 2015

im Saalbau Letmathe

Kurzweilig und interessant

Dirk Glaser hob Letmathe als Eingangstor zum Hochsauerland hervor

LETMATHE. Einen komplett gelungenen Neujahrsempfang mit lockeren und interessanten Gästen kann die veranstaltende Werbegemeinschaft Letmathe für sich bilanzieren.

Gut 250 Gäste konnte der Vorstand im rappelvollen Saalbau begrüßen. Werbegemeinschafts-Manager Rainer Großberndt erinnerte in seiner Begrüßung an „40 gemeinsame Iserlohn und Letmathe-Jahre nach der Neuordnung". Bürgermeister Dr. Ahrens schließlich lobte Letmathe und seine Bürger über den „Lenne-Klee", was einige Anwesende mit „Wurde aber auch Zeit" kommentierten.

Ein offizielles Danke schön wurde von Rainer Großberndt an Dirk Glaser übermittelt. Der Ex-Regionale 2013-Geschäftsführer sparte seinerseits nicht mit Lob: „Letmathe ist ein besonderer Ort in Südwestfalen. Letmathe ist das Eingangstor zum Hochsauerland. Die Menschen hier haben die Pläne und Veränderungen intensiv begleitet."

Abgerundet wurde der Neujahrsempfang mit Letmather Kultur. Feuer-Jonglage und ein Auftritt von Mitgliedern der Rock- & Pop-Fabrik (Luxuslärm) sorgten für einen unkomplizierten Übergang in den ganz gemütlichen Teil.

-nn

Rainer Großberndt bedankte sich bei Ex-Regionale-Geschäftsführer Dirk Glaser (l.) für dessen Regionale 2013-Einsatz für Letmathe.

Schülerinnen und Schüler des Letmather Gymnasiums servierten die Getränke und stockten damit die Klassenkasse auf.

Der Letmather Saalbau war beim Neujahrsempfang bis auf den letzten Platz gefüllt. Foto: Tüttelmann (3)